

	<p>Objekt: Stammbuch des Freiherrn von Berlepsch</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventarnummer: III-15167</p>
--	---

Beschreibung

Über 50 Jahre lang führte Freiherr Gottlob Günther von Berlepsch aus dem Hause Seebach (1786-1877) ein Stammbuch, das heute mehr als 60 Handzeichnungen umfasst. Mit Beiträgen von Caspar David Friedrich, Johan Christian Clausen Dahl, Johann Christian Klengel, Traugott Faber, Carl Anton Graff und anderen sind insbesondere die Dresdner Künstlerkreise gut vertreten. Doch neben professionell ausgebildeten Künstlern stehen auch Beiträge von Laienzeichnern - darunter etwa Johann Wolfgang von Goethe, der sich 1831 in das Stammbuch eintrug und eine bereits 1781 angefertigte Kopie nach Allart van Everdingen (III-15167-034) beisteuerte. Als Vorläufer des modernen Poesiealbums bietet das Künstlerstammbuch insbesondere in seinem Zusammenspiel der unikalen Objekte und der sie begleitenden Widmungen eine interessante Quelle für die Kulturpraxis des Zeichnens.

Gezeichnet, wer: G. Gose

Gezeichnet, wer: Eberlein, W.

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Aus dem Besitz von Freiherr Gottlob Günther von Berlepsch aus dem Hause Seebach (1786-1877). | 1907 bei C. G. Boerner Buchantiquariat Leipzig (Auktion zum 22.03.1907, Lot 1). | Erworben 1980 bei Sotheby's London.

Grunddaten

Material/Technik:

Stammbuch in Form eines Albums mit lose einliegenden Blättern: Album aus

rotbraunem Maroquinleder mit goldgeprägter Zierlinie und Metallschließe; Innendeckel und Flügel aus dünnem Karton, jeweils bezogen mit seidigem, geriffeltem Papier mit floralem Muster in Rotbraun auf Goldgrund; einliegend eine Radierung, ein bezeichnetes Pergament, sieben bezeichnete Einzelblätter und 48 querformatige, mittig gefaltete Doppelblätter, zumeist mit Goldschnitt, drei davon am Falz zu Einzelblättern durchtrennt

Maße:

Stammbuch (geschlossen): 180 x 240 x 27 mm; Stammbuch (geöffnet): 180 x 500 x 25 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Ballenstedt
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Berlin
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Braunschweig
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Bremen
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Dresden
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Eisenach
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Erfurt
Hergestellt	wann	

	wer	
	wo	Göttingen
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Halle (Saale)
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Hanau
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Hannover
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Kassel
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Mühlhausen/Thüringen
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Nördlingen
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Stuttgart
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Suhl
Hergestellt	wann	1812-1867
	wer	
	wo	
Verfasst	wann	
	wer	Johann Veit Döll (1750-1835)
	wo	
Verfasst	wann	
	wer	Samuel Mohn (1762-1815)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Ernst von Bandel (1800-1876)
	wo	
Gezeichnet	wann	

	wer	Berkenkamp, Johann Christoph (1739-1824)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Ludwig Wilhelm Busch (1703-1772)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Johan Christian Clausen Dahl (1788-1857)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Johann Hermann Detmold (1807-1856)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Johann Friedrich Dieterich (1787-1846)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm Doppelmayr (1776-1845)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Nikolaus Christian Heinrich Dornheim (1772-1830)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Karl Gottfried Traugott Faber (1786-1863)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Johann Dominik Fiorillo (1748-1821)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Johann Gottfried Abraham Frenzel (1782-1855)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Caspar David Friedrich (1774-1840)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Giesewell, Burkhard (1785-1856)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)
	wo	
Gezeichnet	wann	

	wer	Carl Anton Graff (1774-1832)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Heinrich Martin Grape (1798-1875)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Carl Eduard Grünler (1799-1879)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Ehregott Grünler (1797-1881)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Otto von Heinemann (1824-1904)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	P. Holtzschue
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Karl Christian Kehrer (1755-1833)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Johann Christian Klengel (1751-1824)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Gerhard von Kugelgen (1772-1820)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm Müller (1801-1889)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Johann Jakob Müller (Müller von Riga) (1765-1832)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Gustav Heinrich Naecke (1786-1835)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Nahl, Johann August d. J. (1752-1825)
	wo	
Gezeichnet	wann	

	wer	Johann Wilhelm Nahl (1803-1880)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Oesterley, Carl (1805-1891)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Heinrich Jacob Pfeuffer
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Pochmann, Traugott (1762-1830)
	wo	
Gezeichnet	wann	1770-1867
	wer	August Heinrich Andreae (1804-1846)
	wo	Bad Brückenau
Gezeichnet	wann	
	wer	Charles Rochussen (1814-1894)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Catarine Sattler (1789-1859)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Ernst Schütze (Zeichner)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Moritz Steinla (1791-1858)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Wilhelm Friedrich Strecker (1798-1856)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Adolf Friedrich Teichs (1812-1860)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Friedrich Julius von Tschirschky und Bögendorff (1777-1853)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Johann Lorenz Vollmann (1767-1820)
	wo	
Gezeichnet	wann	

	wer	Johann Michael Voltz (1784-1858)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Adam Weise (1776-1835)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Conrad Westermayr (1765-1834)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Christiane Henriette Dorothea Westermayr (1772-1841)
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Rudolf Wiegmann (1804-1865)
	wo	

Literatur

- Hennig, Mareike | Struck, Neela (Hgg.) (2022): Zeichnen im Zeitalter Goethes. Zeichnungen und Aquarelle aus dem Freien Deutschen Hochstift (Katalog zur gleichnamigen Ausstellung vom 27.08.2022 - 06.11.2022). München, Kat. 60, S. 182-184 (Beitrag: Mareike Hennig)